

## Medieninformation

### **LKH Klagenfurt: Forschungspreis für Projekt zur unterstützenden Diabetes-Behandlung**

**Rund 25.000 Kärntner leiden an Diabetes. Rat und Hilfe finden Betroffene in der Diabetes-Ambulanz des LKH Klagenfurt. Univ.-Prof. Dr. Dietmar Geissler und sein Team wurden nun vom Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend für das Engagement im Bereich unterstützender Diabetes-Therapie ausgezeichnet.**

Diabetes ist eine chronische Stoffwechselstörung, die in erster Linie einen zu hohen Blutzucker zur Folge hat. Funktioniert der Insulinhaushalt im Körper nicht, spricht man von einer Diabeteserkrankung. Insulin ist ein Hormon, das in der Bauchspeicheldrüse gebildet wird und für die Senkung des Blutzuckerspiegels verantwortlich ist. Hauptursachen für das häufigere Vorkommen von Diabetes sind falsche Ernährung und zu wenig Bewegung. „Die Erkrankung wird vererbt, wobei der zunehmend ungesunde Lebensstil das Auftreten begünstigt“, erklärt Dr. Kurt Possnig, Leiter der Diabetes-Ambulanz im LKH Klagenfurt. Die frühzeitige und richtige Behandlung sowie ein gesunder Lebensstil tragen wesentlich zum guten Verlauf der Erkrankung bei.

#### **Wissenschaftliche Studie zur Bewegungstherapie**

Im Rahmen eines Forschungsprojektes, das vom Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend mit dem ersten Platz ausgezeichnet wurde, soll nun erhoben werden, inwiefern sich strukturierte Bewegungstherapie positiv auf die klinischen Werte wie Blutzucker und Fettstoffwechsel auswirkt. „Neben der medizinischen Betreuung spielt auch der Lebensstil eine bedeutende Rolle“, so Prim. Univ.-Prof. Dr. Dietmar Geissler. In der Diabetes-Therapie gibt es bisher kaum Forschungsdaten, die den Faktor Bewegung auf wissenschaftlicher Basis miteinbeziehen. „Im Rahmen des Projektes wollen wir die wissenschaftliche Basis verbessern, um die Effizienz der Therapie zu erhöhen und unseren Patienten eine strukturiertere Anleitung geben zu können.“ Das Forschungsprojekt wird gemeinsam mit dem Grazer Forschungsinstitut Joanneum-Research und dem Rehab-Zentrum Althofen umgesetzt. Die ersten Ergebnisse werden Ende des Jahres vorliegen.

#### **Rat und Hilfe in der Diabetes-Ambulanz des LKH Klagenfurt**

In der Diabetes-Ambulanz der 1. Medizinischen Abteilung erhalten Patienten umfassende Hilfe und Beratung. „Wir sind erste Anlaufstelle und bieten individuelle Hilfe und Schulung an“, erklärt Dr. Possnig. Nach der Diagnose und Behandlung steht den Patienten ein interdisziplinäres Team bestehend aus Fachärzten, Diabetesschwestern und Diätologinnen zur Verfügung. Zusätzlich zur ärztlichen Behandlung kann der Patient selbst durch Bewegung und Änderung der Ernährung einen entscheidenden Beitrag zur Erhaltung seiner Lebensqualität leisten.

#### Weitere Informationen gibt Ihnen gerne:

Univ.-Prof. Dr. Dietmar Geissler, Vorstand der 1. Med. Abteilung  
Tel.: 0463/538-29303